



Hubertus Hencke  
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke  
stv. Fraktionsvorsitzende

## Presseinformation

Nr. 93/2013 Kiel, 01. November 2013

Schlossquartier

### **Beteiligung darf keine Worthölse sein**

Zu der im Rat geführten Diskussion über die Beschlussvorlage des Projekts Schlossquartier (TOP 13.8) erklären FDP-Fraktionschef Hubertus Hencke und Fraktionsvize Christina Musculus-Stahnke:

„Für die FDP-Ratsfraktion sind Bürgerbeteiligung und Beteiligungsverfahren wichtige Instrumente, denn es hat sich in der Praxis bewährt, Betroffene bei Planungsvorhaben so früh wie möglich einzubinden. Dies sollte selbstverständlich auch für das städtebauliche Projekt Schlossquartier gelten.

Doch hierzu findet der NDR als Anlieger und Betroffener deutliche Worte, die auf das Gegenteil hindeuten: So seien im bisherigen Planungsverfahren die Belange des Funkhauses nicht berücksichtigt worden, es wird von einer schleppenden und unzureichenden Unterrichtung gesprochen. Umso erfreulicher ist, dass sich nun der Investor um ausreichende Beteiligung bemüht.

Von Seiten der RotGrünBlauen Kooperation und der Verwaltungsspitze wird immer wieder beteuert, die Stadt als „Bürger/innen-Kommune“ zu sehen. Leider muss erneut nüchtern konstatiert werden, dass es trotz dieser wohlfeilen Ankündigungen offenbar immer noch nicht selbstverständlich ist, auch entsprechend zu handeln - das aktuelle Beispiel ist Beleg hierfür. Es ist nicht nur bedauerlich, wenn sich immer mehr Betroffene nicht mitgenommen fühlen, sondern auch bedenklich.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm  
Fraktionsgeschäftsführer